



TAGUNG

Die neuen Leitsätze der OECD für multinationale Unternehmen

Stumpfes Schwert oder ein effektives Instrument
zur Durchsetzung einer sozialen Dimension der
Globalisierung?



28.11.12, DGB Bundesvorstand, Berlin



Die neuen OECD-Leitsätze

In Europa wie auch weltweit stehen soziale Errungenschaften und die hart erkämpften Rechte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer ausgelöst durch die Finanz- und Wirtschaftskrise zunehmend zur Disposition.

Um dies zu verhindern, müssen die existierenden Instrumente zur Verbesserung der Arbeitsbedingung weltweit angewendet werden. Neben den ILO-Kernarbeitsnormen und dem Global Compact der Vereinten Nationen stellen die OECD-Leitsätze das völkerrechtlich verbindlichste Instrument dar. Diese sind 2011 aktualisiert worden.

Von Bedeutung sind die Ergänzungen zu tragfähigen Arbeitsbeziehungen und vorbildlichen Arbeitsstandards. Die Unternehmen werden darin aufgefordert, bei ihren weltweiten Aktivitäten einen Lohn zu zahlen, der die Grundbedürfnisse der Arbeitnehmer und ihrer Familien deckt. Zusätzlich besteht eine Sorgfaltspflicht der Unternehmen für die Lieferkette: Unternehmen sind jetzt auch für die Einhaltung von sozialen und ökologischen Standards in ihrer Wertschöpfungskette verantwortlich.

Was bringen diese Neuerungen? Wie kann unser Handeln in Deutschland die Arbeitsbedingungen hier und in anderen Ländern verbessern? Welche Möglichkeiten bieten die neuen OECD-Leitsätze überhaupt? Mit Vertretern des DGBs, der Gewerkschaften und der OECD werden diese Fragen diskutiert und Handlungsmöglichkeiten aufgezeigt.

@ Direkt via E-Mail anmelden:
heike.schulz@dgb-bildungswerk.de

Zeiten (Uhr)

MITTWOCH, 28.11.2012

10:00

Die neuen OECD-Leitsätze: eine gewerkschaftliche Bestandsaufnahme
Begrüßung und Einführung: Claus Matecki, Mitglied des geschäftsführenden DGB-Bundesvorstands

10:30

Die OECD und ihre Leitlinie für multinationale Unternehmen
Impulsreferat: Heino von Meyer, Leiter des OECD-Center, Berlin

10:45

Wissen ist Macht – warum ist es wichtig, dass die BRs die OECD-Guidelines kennen?
Impulsreferat: Claudia Meyer, Geschäftsführerin DGB Bildungswerk BUND

11:00

Beispiele aus der Praxis: Betriebsräte berichten

11:15

Ein Leitfaden für Anwender der OECD-Leitsätze: die aktuelle Broschüre von TUAC
Roland Schneider, Referent TUAC

11:30

Kaffeepause

11:45

Die OECD-Leitsätze: ein stumpfes Schwert oder ein effektives Instrument zur Durchsetzung einer sozialen Dimension der Globalisierung?
Podiumsdiskussion und Fragen aus dem Publikum

12:30

Im Anschluss Möglichkeit zum informellen Austausch mit Imbiss

Veranstalter:
DGB Bildungswerk BUND in Kooperation mit DGB Bundesvorstand

Moderation:
Christoph Hahn,
DGB Bundesvorstand

Veranstaltungsort:
DGB Bundesvorstand
Henriette-Herz-Platz 2
20178 Berlin
Saal 4

Kosten:
Teilnahmebeiträge werden nicht erhoben. Kosten für angebotene Verpflegung übernimmt der Veranstalter. Reisekosten und evtl. Verdienstaussfall werden nicht erstattet.

Noch Fragen? Ihre Ansprechpartnerin beim DGB Bildungswerk BUND:
Kerstin Roeske
Tel.: 0211/4301-592
Fax: 0211/4301-500
kerstin.roeske@dgb-bildungswerk.de

www.nord-sued-netz.de

Anmeldeformular

An das
DGB Bildungswerk BUND, Nord-Süd-Netz
Hans-Böckler-Str. 39, 40476 Düsseldorf
oder per Fax an: 0211/4301-500 oder per E-Mail
anmelden: heike.schulz@dgb-bildungswerk.de

Hiermit melde ich mich verbindlich für die Tagung an:

**Die neuen Leitsätze der OECD für
multinationale Unternehmen**

Mittwoch, 28.11.2012, Buchungscode: 112240209

Veranstaltungsort: DGB Bundesvorstand, Berlin

Henriette-Herz-Platz 2, 10178 Berlin

Anmeldeschluss: 21.11.2012

KOPIERVORLAGE – BITTE VOLLSTÄNDIG IN DRUCKBUCHSTABEN AUSFÜLLEN

Name, Vorname _____

Geschlecht m w

Alter _____

Privatanschrift
(Straße/PLZ, Ort) _____

Firma _____

Firmenanschrift
(Straße/PLZ, Ort) _____

Funktion _____

Mitglied in
Gewerkschaft _____

Telefon | Fax _____

E-Mail _____

Ort, Datum

Unterschrift/Stempel

Bitte informieren Sie mich regelmäßig über weitere
Veranstaltungsangebote.

Bitte nehmen Sie mich im Verteiler Ihres Newsletters
Nord-Süd *news* auf.



IMPRESSUM

Herausgeber: DGB Bildungswerk BUND

Vorsitzende: Ingrid Sehrbrock

Geschäftsführerin: Claudia Meyer

Verantwortlich: Kerstin Roeske

Titelfoto: © MHJ/istockphoto.com

Satz: Achim Konopatzki

DGB Bildungswerk BUND

Nord-Süd-Netz

Hans-Böckler-Straße 39, 40476 Düsseldorf

Tel.: 0211/4301-371, Fax: 0211/4301-500

nord-sued-netz@dgb-bildungswerk.de

www.dgb-bildungswerk.de

www.nord-sued-netz.de

Der Herausgeber ist für den Inhalt allein verantwortlich. Mit finanzieller Unterstützung des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung.



Zukunftsentwickler.
Wir machen Zukunft.
Machen Sie mit.